Mit wenig guten Erinnerungen trat man die Fahrt nach Malsch in die Bühnsporthalle an, denn das Hinspiel ging doch deutlich mit 14:49 verloren.
Trotzdem wollte man sich dieses Mal besser verkaufen, was zunächst überhaupt nicht gelang. Die Hausherren machten von Beginn an klar, dass sie in eigener Halle nichts anbrennen lassen wollten und lagen schnell mit 7:0 in Führung.
Die mitgereisten SG Anhänger mussten bis zu 7. Spielminute auf das erste Tor unserer Jungs zum 7:1 warten.
Der Größen- und Gewichtsvorteil des Gegners machte es den Jungs in der Abwehr schwer, die Angriffswucht zu stoppen. Immerhin konnte man nach vorne selbst ein paar mal durchbrechen und mit schönen Anspielen an den Kreis zum Torerfolg kommen.
Mit einem schon deutlichen Vorsprung für die Malscher, beim Stande von 21:10 ging es in die Pause.
Die 2. Halbzeit war im Wesentlichen eine Kopie der bereits gespielten Hälfte. Obwohl die Kräfte immer mehr schwanden, zeigten unsere SG Jungs, dass sie Handball spielen können. Allerdings waren vor allem die Anspiele an den großgewachsenen Kreisläufer der Malscher schlichtweg nicht zu verteidigen. Somit konnten sich die Hausherren Stück für Stück immer weiter absetzen.
Wie wenig Zugriff man auf das Spiel hatte, spiegelt sich auch in der Strafenstatistik wider: Unsere einzige gelbe Karte sammelten wir in den ersten 4 Minuten.
Trotzdem war es eigentlich kein schlechtes Spiel, auch wenn der Endstand von 44:20 etwas anderes vermuten lassen könnte.

<u>Es spielten:</u>
Jannik, Lukas (beide Tor), Finn (1), Marlon, Noah, Elias (2), Enrico, Paul (2), Emilio (2), Janne (8), Pascal (5)

Kommenden Sonntag, den 22.1. begrüßen wir den Tabellenzweiten aus Durlach zum Heimspiel in Blankenloch.
Anwurf ist um 17:30 in *Halle 2!*

Das erwartete ungleiche Duell gegen den Tabellendritten: TV Malsch – SGSW 44:20 (21:10)